



Ich interpretiere - also bin ich

Hallo Peter, ich weiss nicht, was mich mehr beeindruckt: Dein Lebensstil oder die Vielzahl deiner Werke (die ja nicht so hoch sein könnte, wenn es nicht Leser dafür gäbe). Weiterhin Spass an der Freude.

Eine Formulierung von dir hat mir besonders eingeleuchtet (ich rede jetzt in der Ichform). Es kommt nicht darauf an, was wollte der Autor an und für sich sagen, und wie ist ihm das gelungen? Sondern was hat mich angesprochen, und aus welchen Gründen? Nun ist das eine deutliche Verengung von Interpretation. Aber ich will und muss ja auch keine Rezension für FAZ oder Zeit schreiben.

Freundliche Grüsse über die Landesgrenzen
silesio

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).